
Lada läutet mit dem Vesta eine neue Ära ein

Lada führt in diesem Frühjahr den Vesta in Deutschland ein. Das Fahrzeug soll eine neue Ära bei dem zu Renault gehörenden größten russischen Autohersteller einläuten. Das 4,41 Meter lange Kompaktmodell mit den zwei auffälligen bumerangförmigen Sicken an der Flanke wird von einem 78 kW / 106 PS starken 1,6-Liter-Motor angetrieben. Der Vesta, den es auch mit Automatik geben wird, verfügt als erster Lada nicht nur über Seitenairbags, sondern auch über Features wie Tempomat, Sieben-Zoll-Touchscreen, WLAN-Hub, Rückfahrkamera und Frontscheiben-Enteiser.

Die Stufenhecklimousine ist 178 km/h schnell und hat einen Normverbrauch von 6,0 Litern je 100 Kilometer. Der Preis für die Basisversion liegt bei knapp 12 500 Euro. Darin enthalten sind Leichtmetallfelgen, eine Audioanlage und die Metalliclackierung. Die gehobenere Ausstattung ist 1000 Euro teurer, die Automatik kostet 760 Euro extra.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Lada Vesta.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lada



Lada Vesta.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lada



Lada Vesta.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lada



Lada Vesta.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lada
